

# Naturöl- Lack



**ROSNER**  
Die Lösung auf Holz

Öle Wachse Beizen Lacke

---

## Technische Information

---

<b>Charakteristik:</b>	Leinöl/Holzöl - Harzverkochung in organischen Lösemitteln. Ein einwandfreies Ergebnis wird nur erreicht, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden.
<b>Anwendungsbereich:</b>	Für die Beschichtung von Hölzern im Möbel- und Innenausbau. Auch für Holzfußböden geeignet. Das Holz wird durch den Überzug mit <b>Naturöl-Lack</b> angefeuert, helle Hölzer erhalten im Laufe der Zeit einen warmen honigfarbenden Ton.
<b>Untergründe:</b>	Trockenes, sauberes, harzfreies Holz und wenn gebeizt wurde, einwandfrei trockene und saubere Flächen.
<b>Verarbeitung:</b>	<b>Naturöl-Lack</b> kann im Streich- und Spritzverfahren verarbeitet werden. Beim Streichen wird mit einem guten Lackierpinsel maximal 100 g/qm aufgetragen und gut verteilt. Je nach Bedarf kann mit <b>Lackverdünner 83586</b> verdünnt werden. Beim Spritzen muß mit <b>Lackverdünner 83586</b> auf die benötigte Spritzviskosität eingestellt werden. Die Menge der Zugabe ist abhängig vom verwendeten Spritzgerät.  <b>Achtung:</b> Beim wechselweise Verarbeiten von <b>Naturöl-Lack</b> mit anderen Lacksystemen in einer Anlage ist unbedingt die VBG 23 § 15 (= Verarbeiten verschiedenartiger Anstrichstoffe) zu beachten.  <b>Achtung:</b> Mit <b>Naturöl-Lack</b> getränkte Trikotballen oder -Lappen sind unbedingt in einem luftdicht schließenden, nicht brennbaren Gefäß aufzubewahren und der Vernichtung als Sondermüll zuzuführen. Es besteht die Gefahr der Selbstentzündung.
<b>Verdünnung:</b>	<b>Lackverdünner 83586</b>
<b>Ergiebigkeit:</b>	Auftragsmenge: max. 100 g/qm ca. 10 qm/l je Schicht in Abhängigkeit von der Saugfähigkeit des Holzes und der Art der Verarbeitung).
<b>Trockenzeit:</b>	<b>Naturöl-Lack</b> trocknet durch die Aufnahme von Luftsauerstoff. Es soll daher für ausreichend Frischluftzufuhr gesorgt werden. Je nach Art der Verarbeitung und Auftragsmenge nach mind. 10 Stunden (20° C/65% RF) mit K 180-240 schleifbar und überlackierbar. (20° C/65% RF)
<b>Glanzgrad:</b>	glänzend, seidenmatt
<b>Grundierung und Überzüge:</b>	<b>Naturöl-Lack</b> kann als Grundierung und Decklack eingesetzt werden. Bei stark saugenden und bei sehr feinporigen Hölzern ist es zweckmäßig mit <b>NaturProfi-Einlaßöl</b> zu grundieren (siehe technisches Merkblatt "NaturProfi-Einlaßöl")

Bitte wenden!

---

**MBH-Lacke GmbH**

---

## Unsere Erfahrung - Ihre Sicherheit

# Naturöl- Lack




---

## Technische Information

<b>Gerätereinigung:</b>	<b>Lackverdünner 83586</b>										
<b>Lagerfähigkeit:</b>	Lackkomponente mindestens 1 Jahr im original - verschlossenen Gebinde lagerfähig. Nach Gebrauch müssen angebrochene Gebinde stets gut verschlossen werden, da es durch Zutritt von Luftsauerstoff zur Hautbildung und zum Eindicken kommen kann.										
<b>Sicherheit:</b>	<table> <tr> <td>GefStoffV:</td> <td>Xi = reizend entzündlich</td> </tr> <tr> <td>BetrSichV:</td> <td>entzündlich (VBFA II)</td> </tr> <tr> <td>ADR/RID:</td> <td>Klasse 3 F 1 III</td> </tr> <tr> <td>UN-Code:</td> <td>1263</td> </tr> <tr> <td>VBG 23:</td> <td>Unfallverhütungsvorschrift der BG der Chemischen Industrie "Verarbeiten von Anstrichstoffen" beachten.</td> </tr> </table>	GefStoffV:	Xi = reizend entzündlich	BetrSichV:	entzündlich (VBFA II)	ADR/RID:	Klasse 3 F 1 III	UN-Code:	1263	VBG 23:	Unfallverhütungsvorschrift der BG der Chemischen Industrie "Verarbeiten von Anstrichstoffen" beachten.
GefStoffV:	Xi = reizend entzündlich										
BetrSichV:	entzündlich (VBFA II)										
ADR/RID:	Klasse 3 F 1 III										
UN-Code:	1263										
VBG 23:	Unfallverhütungsvorschrift der BG der Chemischen Industrie "Verarbeiten von Anstrichstoffen" beachten.										
<b>Bitte beachten:</b>	<p>Das Produkt und die Hinweise in diesem Merkblatt entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir aufgrund unserer Erfahrung nach bestem Wissen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie befreien den Verarbeiter nicht von seiner Verpflichtung den vorhandenen Untergrund und die Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Zweifelsfall sind Eignung und Verbrauchsmengen durch Anlegen einer Musterfläche zu prüfen. Beim Zusammenmischen fremder Produkte mit unseren Produkten, oder bei gemeinsamer Verarbeitung mit Fremdprodukten können wir keine Garantieverpflichtung für einwandfreien Ausfall der Oberflächenbeschaffenheit der Fläche übernehmen. Bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) zu beachten. Es gelten unsere allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.</p> <p>Mit diesem Merkblatt verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.</p> <p>Stand 04/06</p>										

---

MBH-Lacke GmbH

## Unsere Erfahrung - Ihre Sicherheit